

Stolz und Vorurteil

Die Graphic Novel nach Jane Austen

Eine Rezension von Lina Liu

Stolz und Vorurteil war die erste Graphic Novel, die ich je gelesen habe, weshalb es recht schwer für mich ist, diese Graphic Novel zu bewerten/beurteilen. Außerdem kannte ich die weltberühmte Geschichte von Jane Austen noch nicht, was es auch noch einmal schwer macht, die Graphic Novel zu rezensieren. Nichtsdestotrotz habe ich mich für dieses Buch entschieden, da ich schon immer ein Buch von Jane Austen lesen wollte – und auch eine Graphic Novel.

Worum geht es?

In Stolz und Vorurteil geht es um eine junge Dame namens Elizabeth Bennet, die - wie auch ihre vier Schwestern - einen passenden Mann zum Heiraten sucht. Eines Tages ziehen ein junger Mann namens Mr Darcy und sein bester Freund Mr Bingley in der Nähe von Elizabeth ein. Elizabeth wird vom ersten Moment klar, dass sie Mr. Darcy nicht ausstehen kann, jedoch entwickeln sie und Mr. Darcy im Laufe einer Zeit doch Gefühle füreinander.

Rezension

Da es eine Graphic Novel ist, habe ich das Buch sehr schnell durchgelesen (innerhalb eines Tages). An sich war die Geschichte recht süß und spannend. Außerdem hat man die Handlung meistens gut verstanden. Es war jedoch manchmal ein wenig verwirrend, weil man nicht genau wusste, wer wer ist, da die Charaktere alle recht ähnlich aussahen und die Geschichte sich sehr oft zwischen unterschiedlichen Orten und Charakteren gewechselt hat.

Ich würde die Graphic Novel empfehlen, wenn man die Geschichte in groben Zügen und schnell kennenlernen möchte. Wer aber mehr Details und die Geschichte tiefgründiger verstehen möchte, sollte eher zu dem Roman greifen. Trotz alledem fand ich die Story sehr süß und spannend!

Stolz und Vorurteil wurde ursprünglich 1813 auf Englisch veröffentlicht. Die Graphic Novel wurde von Claudia Kühn und Tara Spruit illustriert und übersetzt. Sie wurde 2024 im Verlag (Graphix) Loewe veröffentlicht und besteht aus 254 Seiten.

von Lina Liu, 10e